



Die Schmarotzer und Feinde der Blattwespen, Tenthredinidae, und Holzwespen, Siricidae.

Von Prof. Dr. Rudow, Perleberg.

Geraume Zeit ist es her, als Ratzeburg sein bahnbrechendes Werk, die Ichneumoniden der Forstinsekten, herausgab, und wiederum ist ein längerer Zeitraum vergangen, als Brischke in seinen Hymenopteren der Provinz Preußen wertvolle Ergänzungen dazu lieferte. Alle neueren Werke, welche diesen Gegenstand behandeln, fußen fast nur auf den Erfahrungen dieser beiden Forscher, während sie das Hauptgewicht auf die Beschreibung der Insekten legen.

Seit Jahren befasse ich mich nur mit der Beobachtung der Lebensweise, sehr wenig mit der Systematik der Hautflügler, und sammeln diese nur zu dem Zwecke, um ihre Entwicklung und Schmarotzer kennen zu lernen, zu welchem Behufe oft große Mengen zur Verfügung standen. Daher kommt es, daß ich oft zu anderen Ergebnissen gelangt bin, als wenn ich nur einzelne Tatsachen zur Verfügung stelle, besonders was die beschränkte Zugehörigkeit von Wirt und Schmarotzer anlangt. Die hochentwickelte Kultur macht es immer schwerer, größere Mengen von Zuchtmaterial zu erlangen, denn Land- und Forstwirte richten jetzt ihr Augenmerk mehr auf die Vertilgung von Schädlingen, so daß man es meistens dem Zufall überlassen muß, eine lohnende Ausbeute zur Zucht zu erlangen, und sich auf die gemeinsame Arbeit seiner Freunde zu verlassen hat, die von allen Seiten her Stoff geliefert haben.

I. Cimbicidae.

Es standen mir zur Untersuchung wenigstens 800 Puppen zur Verfügung, die sich auf mehrere Jahre verteilten. Es waren *Cimbex femorata* L. mit ihren vielfachen Abänderungen, *connata* Schr., *Trichiosoma sorbi* Hart., *lucorum* L., *vitellinae* L. in großer Menge, *humeralis* Frer., *betuleti* Klg. in geringerer Anzahl, nicht nur aus der Umgebung des jeweiligen Wohnortes, sondern aus allen Gegenden Deutschlands und Österreichs. Es ist mir

unmöglich, besondere Schmarotzer für eine bestimmte Art festzustellen, die Erfahrung hat vielmehr große Übereinstimmung gelehrt, so daß die Gruppen zusammengefaßt werden müssen, wenn nicht eine fortwährende Wiederholung stattfinden soll. Auch die Zeit des Ausschlüpfens ist nicht genau festzustellen, da Witterungseinflüsse eine große Rolle spielen, ebensowenig herrscht eine Ordnung in der Aufeinanderfolge und Anzahl der Arten, welche sehr wechselnd sind.

Echte Ichneumoniden sind nur wenige zu verzeichnen, *Ichneumon fabricator* Gr., *gracilentus* Wsm., *bilunulatus* Gr., *luteiventris* Wsm., *insidiosus* Gr., *culpator* Gr. nur vereinzelt, der schöne *flavatorius* Wsm. dagegen in größerer Anzahl. *Cryptus* lieferte die Arten: *incubitor* Gr. bei allen Wespen in sehr großer Anzahl, manchmal zu sechs aus einer Puppe schlüpfend, *cimbicis* Rbg., *leucotomus* Rbg., *leucocheir* Rbg. und eine neue Art *lucorum* Rd.; *punctatus* Rbg., *annulipes* Tbg., *amoenus* Gr.; *Phygadeuon cimbicis* Rbg., *pteronorum* Rbg.; *Hemiteles palpator* Gr., *dispar* Rbg., *bicolorinus* Gr., *pulchellus* Gr., beide sehr zahlreich. *Pezomachus cursitans* Gr., *agilis* Fst., *fasciatus* Gr., letztere einzeln. *Therospilus pedestris* Gr. einmal, diese ungeflügelten als Schmarotzer in Schmarotzern lebend.

Nur je ein Stück kroch aus von *Mesoleptus typhae* Frer. und *luteolator* Gr., wohingegen die verwandte Gattung *Euryproctus* schon mehrfach auftrat in: *geniculosus* Gr., *fusicornis* Hgr., *nigriceps* Gr.; *rufoniger* Gr.; *Mesostenus ligator* Gr. im Verein mit sehr kleinen Stücken von *gladiator* Sc. sind seltene Gäste, *Mesoleius rufus* Gr. dagegen ist ein sehr häufiger Schmarotzer, der in großen Wespen mit mannigfachen Farbenabänderungen aus allen Cimbex-Puppen ausschlüpft, wohingegen *lophyrorum* Hgr., *sanguinicollis* Gr., *aulicus* Gr., *haematodes* Gr. nur vereinzelt auftreten. *Cataglyphus fortipes* Gr. erhielt ich nur einmal aus *C. lucorum*, *fusicornis* Gmel. mehrere Male, *Ctenopelma mesoxantha* Gr. und *ruficornis* Hgr. fehlten aber bei keinem Wirt.

Notopygus resplendens Hgr. ist besonders bei *sorbi* und den Birkenbewohnern in wenigen Stücken anzutreffen, ebenso *Trematopygus discolor* Hgr. und *ruficornis* Hgr.; *Tryphon sorbi* Sax. ist wohl der Schmarotzer, welcher am häufigsten aus allen Puppen ausschlüpft und sich durch viele Abarten auszeichnet. *Mesoxanthus* Gr., *brachyacanthus* Gr., *rutinator* Gr., *vernalis* Gr. reihen sich ihm an, die von Ratzeburg noch angeführten Arten *excavatus* Rbg. und *Ratzeburgi* Gorsk. habe ich nicht erhalten.

Ophion merdarius Gr., *luteus* L. und *obscurus* Fbr. wohnen

gewöhnlich zu zwei bis drei in einer Puppe in schwarzen Hüllen, ebenso *Anomalon circumflexum* L., *flaveolatum* Gr., *cerinops* Gr., *xanthopus* Gr., *glaucopterus* L. und eine kleine wahrscheinlich neue Art. *Paniscus testaceus* Gr., *cephalotes* Hgr. sind auch mehrfach erhalten. *Campoplex pubescens* Rbg., *pugillator* L., *mixtus* Schrk., *tesselatus* Rbg. lieferten meist kleine Stücke zu mehreren aus einer Puppe, während *cultrator* Gr. einzeln ziemlich groß ausschlüpfte.

Die *Campoplex* verwandten, schlanken Gattungen lieferten: *Casitaria mesozosta* Hgr., aber nur einmal, dagegen: *Limneria hyalinata* Hgr., *chrysosticta* Gr., *geniculata* Gr., *velox* Hgr., *viennensis* Gr. und *majalis* Gr. in mehr oder weniger großen Mengen, besonders die erstgenannte Art. *Exolytus laevigatus* Fst. erschien nur in einem Jahre mehrere Male, von *Mesochorus* schlüpften aus: *confusus* Hgr. nicht selten, ebenso *ater* Rbg., *cimbicis* Rbg., *splendidulus* Gr., *semirufus* Hgr., *pictilis* Hgr., *testaceus* Gr.

Bauchus volutatorius L. war, besonders bei Birkenbewohnern, kein seltner Gast mit *falcator* Fbr. in vielen Farbenabänderungen und Größenabweichungen, *Exetastes laevigator* Vill. schmarotzt, wie bei vielen anderen Insekten, auch bei *Cimbex* manchmal nicht selten und bewohnt zu vier bis fünf eine Puppe.

Die *Pimplarier* sind, wenn auch nicht zahlreich, doch auch vertreten. *Glypta flavolineata* Gr., besonders häufig bei *C. lucorum* und *betulae*, und *Lissonota parallela* Gr. häufig im männlichen, seltener im weiblichen Geschlechte. *Polysphincta areolaris* Rbg. schlüpfte nur einmal aus, sehr häufig aber erschienen *Pimpla examinatrix* Gr., *instigator* Pz., *angens* Gr., *varicornis* Gr. und verschiedene kleinere, noch unbestimmte Arten. *Theronia flavicans* Fbr. erhielt ich aus der Zucht eines Jahres recht häufig, später aber nicht wieder. *Ephialtes varius* Gr., sehr kleine *carbonarius* Chrst. krochen vereinzelt aus, womit der Kreis der Ichneumoniden abgeschlossen sein dürfte.

An Braconiden sind wenige Schmarotzer zu verzeichnen: *Bracon variator* Ns., *Microgaster spectabilis* Hal., *subcompletus* Ns., *Rogas tristis* Wsm. einmal, *gasterator* Sur. mehrere Male; *Meteorus unicolor* Wsm. selten, *Phylacter calcarator* Ns. häufiger, *Proterops nigripennis* Wsm. vereinzelt.

Von Pteromalinen und Verwandten zeigten sich: *Torymus obsoletus* Ns., mehrere *Eurytoma*-Arten, recht häufig aber *Pteromalus puparum* Ns., die manchmal in Scharen eine Puppe bewohnten, und *Monodontomerus obscurus* Mr., besonders sehr viel bei *C. lucorum*.

II. Lophyrus.

Neben *Cimbex* lag im Laufe der Zeit ein sehr reiches Zuchtmaterial vor von *Lophyrus*, und zwar in großer Zahl von den Arten: *pini* L., *frutetorum* Fbr., *nemorum* Htg., *rufus* Klg., *variegatus* Htg., *virens* Klg., *pallidus* Klg., dahingegen weniger zahlreich von den anderen. Es standen mehrere Tausend Puppen aus allen Gegenden Deutschlands, Tirol, einige aus Frankreich zur Verfügung. Auch bei dieser Gattung kann ich nach den Ergebnissen der Zucht keine strenge Sonderung vornehmen, sondern muß im allgemeinen berichten, da die Schmarotzer sich keine Lieblingsarten aussuchen, und je nach den Jahren, verschiedene Arten bevorzugen. Die Menge der Schmarotzer war oft so groß, daß sie bei weitem die eigentlichen Wespen überwogen, besonders nach Jahren, wo die Schädlinge in Masse aufgetreten waren.

Von echten Ichneumoniden habe ich nur zwei Stück *Stilpnus pavoninae* Gr. aus *Lophyrus pini* erhalten, welcher Fall als Ausnahme gelten muß; erst die *Cryptiden* liefern reiche Ausbeute, sie kriechen fast immer nur einzeln aus, nur sehr kleine Stücke kommen zu mehreren hervor.

Der Reihe nach sind es: *Cryptus adustus* Gr., *assertorius* Gr., *fugitivus* Gr., *incertus* Rbg., *flavilabris* Htg., *leucomerus* Rbg., *leucostictus* Gr., *nubeculatus* Gr., *punctatus* Gr. in wechselnder Anzahl, *pygoleucus* Tsch., *punctatus* Gr., *opisoleucus* Gr., *leucomerus* Br., *ater* Gr., *abscissus* Rbg., alle nicht selten, zwei bunte Arten, *flagitator* Gr. und *carnifex* Gr. erschienen nur vereinzelt. *Phygadeuon dumetorum* Gr., *improbis* Gr., *pteronorum* Htg., *pugnax* Htg., *subguttatus* Br., *vagabundus* Gr., letzterer sehr gemein, wie überhaupt in Bezug auf Wirte nicht wählerisch.

Hemiteles-Arten zeigen sich fast immer zahlreich, *areator* Pz., *bicolorinus* Gr., *pulchellus* Gr., *castaneus* Tsch., *crassiceps* Rbg., *socialis* Rbg., *fulvipes* Gr., *variabilis* Br.; *Pezomachus cursitans* Gr., *agilis* Fst., *fasciatus* Gr., *vulnerans* Fst.

Die *Tryphoniden* sind besonders reich vertreten in einer Menge Gattungen: *Mesoleius aulicus* Gr., *lophyrorum* Hgr., *insolens* Gr., *haematodes* Gr., *sanguinicollis* Gr., *segmentator* Hgr., *transiens* Br., *frutetorum* Br., *caligatus* Gr.; *Perilissus oblongopunctatus* Br., *filicornis* Gr., *vernalis* Gr. und einige noch unbeschriebene. *Prionopoda stictica* Fbr.; *Trematopygus discolor* Hgr., *erythropalpus* Gr., *procurator* Gr.; *Tryphon impressus* Gr.; *Rennenkampfi* Tschbein., *vulgaris* Hgr. in sehr kleinen Stücken, *cothuruatus* Gr. ebenso und einige kleine

Colpotrochia elegantula Schrk. *Monoblastus erythropygus* Hgr., *laevigatus* Hgr.; *Polyblastus carbonarius* Gr., *cothuruatus* Gr., *pinguis* Gr., *sanguinatorius* Rtz., die alle vier bei andern Blattwespen auch zu Hause sind. *Erromenus haemorrhoidalis* Hgr., *brunnicans* Gr.; *Acrotomus lucidulus* Gr.; *Cteniscus apiarius* Gr., *litoratorius* L., *marginatorius* Fbr., *adpersus* Hgr., *oriolus* Br., *triangulatorius* Gr., *succinctus* Gr. Alle diese gelbgeränderten und gefleckten Arten erscheinen sehr zahlreich und in den mannigfachsten Abänderungen und Übergängen; *sexcinctus* Gr. nur vereinzelt.

Exochus podagricus Gr. und *gravipes* Gr. sind häufig auch bei andern Wespen, *Bassus laetatorius* Gr., *albosignatus* Gr., *exultans* Gr., *festivus* Fbr., *nemoralis* Hgr. sind Schmarötzer bei aller Welt. *Metopius scrobiculatus* Hrt. wurde aber nur einmal erhalten. *Ophion merdarius* Gr. und *luteus* L. schlüpfen nur als sehr kleine Bienen aus, *Paniscus testaceus* Gr., *oblongopunctatus* Htg. und *Absyrtes luteus* zeigen sich oft häufig, *Limneria* schlüpft aus allen Arten zahlreich aus als: *Limneria albida* Gm., *argentata* Gr., *canaliculata* Gr., *chrysosticta* Gr., *cothurnata* Hgr., *difformis* Gr., *erucator* Zett., *geniculata* Gr., *transfuga* Gr., *notata* Gr., *viennensis* Gr., *lineolata* Hgr.; *Exolytus laevigatus* Gr.; *Mesochorus areolaris* Rbg., *laricis* Br., *scutellatus* Gr., *pictilis* Hgr., *cimbicis* Rbg., *Campoplex transiens* Gr.; *Mesoleptus evanescens* Rbg.; *Exetastes bilineatus* Gr.

Die Pimplarier liefern: *Lampronota caligata* Gr. und *nigra* Gr., fast immer die Männchen in großer Überzahl, eine kleine *Glypta ceratites* Gr.; *Pimpla examiner* Fbr. und *instigator* Pz. als kleine Stücke sehr häufig, weniger zahlreich *P. alternans* Gr., *angens* Gr., *rufata* Gr. und *turionellae* L. und einmal *Acaenites arator* Gr., womit die Reihe der Ichneumoniden abgeschlossen ist.

Gegen diese treten die Braconiden mit *Meteorus scutellator* Wsm., *unicolor* Wsm., *obfuscatus* Ns.; *Phylacter calcarator* Wsm.; *Microgaster consularis* Br., *deprimator* Ns., *globatus* Ns., *fuliginosus* Wsm. stark zurück, ebenso die Chalcidier und Verwandte, welche nur ergaben: *Pteromalus Bouchéanus* Rbg., *lugens* Rbg., *subfumatus* Rbg., *puparum* L. und einige zweifelhafte, *Monodontomerus obsoletus* Fbr., *obscurus* Mr. in Mengen, *Eulophus lophyrorum* Htg.; *Torymus obsoletus* Rbg., *minor* Rbg. und *Entedon canaliculatus* Rbg.

III. Hylotoma.

Es sind zwar in manchen Jahren viele Wespen zu beobachten, aber nur verhältnismäßig wenige Zuchten zu verzeichnen von *atrata*, *enodis*, *ustulata*, *berberidis*, *rosarum*, *pagana*

und *Schizocera geminata*, deren Schmarotzer aber auch kaum zu einzelnen, bestimmten Arten gerechnet werden können, sondern auch im allgemeinen betrachtet werden müssen.

Die wenigen sind: *Prionopoda stictica* Fbr.; *Scolobates auriculatus* Fbr. und zwei schöne große *longicornis* Gr.; *Perilissus Gorskii* Rbg., *filicornis* Gr.; *Polyblastus senilis* Hgr.; *Limneria chrysosticta* Gr., *canaliculata* Gr.; *Mesochorus areolaris* Rbg., *semirufus* Hgr.; *Proterops nigripennis* Wsm.; *Microplitis spectabilis* Nrsh.; *Dacnusa clandestina* Hal.; *Microgaster fumipennis* Rhd.; *Opius rubriceps* Ns.; *Pteromalus Bouchéanus* Rbg.; *Eulophus incubitor* Bé., *hylotomarum* Bé., *nigrator* Bé.

IV. Nematus und Verwandte.

Bei dem nur vereinzelt Vorkommen dieser Arten kann eine Zusammenfassung der ganzen Gattung nicht stattfinden, es müssen daher am besten die Schmarotzer jeder Art angegeben werden.

Cladius pectinicornis: *Mesochorus cimbicis* Rbg.; *Acrotomus lucidulus* Gr.; *Mesochorus confusus* Hgr.

Trichiocampus viminalis: *Polysphincta areolaris* Rbg.; *Polyblastus sanguinatorius* Rbg.

Mesoleius caligatus Gr.: *Limneria erucator* Zett., *lucidulus* Htg.

Trichiocampus rufipes: *Pteromalus saltans* Rbg.

„ *eradiatus*: *Hemiteles trichiocampi* Boie.; *Polyblastus sanguinatorius* Rbg.

Trichiocampus aëneus: *Meteorus scutellator* Wsm.

Priophorus padi: *Tryphon lucidulus* Hrt.

„ *Brullaei*: *Tryphon lucidulus* Htg.

Cryptocampus angustus: *Eutedon acuminatus* Rbg., *oleinus* Rbg.; *Eurytoma extincta* Rbg.

Cryptocampus pentandrae: *Pimpla vesicaria* Rbg., *examinator* Gp.; *Limneria multieincta* Gr.; *Elachistus Steyeri* Rbg., *Eurytoma salicis* Thms., *aciculata* Rbg.; *Pteromalus excrescentium* Rbg.; *Encyrtus tenuis* Wlk.; *Platygaster niger* Ns.

Cryptocampus venustus: *Pimpla vesicaria* Rbg.; *Ichneutes brevis* Wsm.; *Eurytoma aciculata* Rbg.; *Bracon gallarum* Ns.; *Eutedon atmopterus* Rbg.; *Pteromalus excrescentium* Rbg.

Cryptocampus ater: *Eurytoma aciculata* Rbg.; *Pteromalus excrescentium* Rbg.; *Platygaster ater* Ns.

Cryptocampus pulcher: *Ichneutes brevis* Wsm.; *Pteromalus excrescentium* Rbg. und wie vorige.

Cryptocampus gemmarum: *Bracon scutellaris* Wsm.

Cryptocampus bellus: *Colastes braconius* Hal.; *Bracon scutellaris* Wsm.; *Eulophus capreae* Rbg.; *Tischbeini* Rbg.

Dineura verua: *Cteniscus sexcinctus* Gr., *marginatorius* Fbr.; *Mesoleius formosus* Gr., *armillatorius* Gr.; *Polyblastus palustris* Hgr.; *Erromenus fasciatus* Gr.; *Exolytus laevigatus* Gr., *Limneria multicincta* Gr.; *Plectiscus tenthredinarum* Gir.

Dineura alni: *Monoblastus erythropygus* Hgr.; *Cteniscus sexcinctus* Gr., und fast alle vorhergehenden.

Dineura rufa: *Cteniscus lituratus* L., *marginatorius* Fbr.

Nematus septentrionalis, *varus*, *latipes* und *Brischkei*: *Mesoleius septentrionalis* Rbg.; *Trematopygus atratus* Hgr.; *Perilissus filicornis* Hgr.; *Limneria cothurnata* Hgr., *argentata* Gr., *chrysosticta* Rbg.; *Mesoleptus testaceus* Gr.; *Polysphincta areolaris* Rbg.; *Tryphon gibbus* Rbg., *melancholicus* Gr.; *Cteniscus sexluratus* Hgr., *sexcinctus* Gr., *Pimpla angens* Gr., *examinator* Gr., *Ichneutes reunitor* Ns.; *Microgaster alvearius* Spin.; *Pteromalus excrescentium* Rbg.

Nematus Erichsonii: *Perilissus lutescens* Hgr.; *Trematopygus discolor* Hgr.; *Mesoleius formosus* Hgr., *ignavus* Hgr., *bilineatus* Br.; *Limneria majalis* Gr.; *Ephialtes inanis* Br.; *Pimpla examinator* Gr., *stercorator* Gr.; *Bracon picticornis* Wsm.; *Entedon arcuatus* Br.; *Pteromalus Klugi* Rbg.

Nematus quercus: *Opius graecus* Wsm., *aethiops* Wsm.; *Pimpla vesicator* Rbg.

Nematus Vallisnieri, *gallicola*: *Polyblastus pumilus* Hgr.; *Mesoleius bilineatus* Br.; *Erromenus analis* Br.; *Limneria curvicauda* Hgr., *vestigialis* Br., *ramidula* Br., *chysosticta* Hgr., *multicincta* Gr.; *Pimpla vesicaria* Rbg., *alternans* Gr., *examinator* Gr., *examinanda* Rbg.; *Mesoleius sanguinicollis* Gr.; *Tryphon exatirpatorius* Gr.; *Bracon gallarum* Ns., *caudatus* Rbg.; *Pteromalus excrescentium* Rbg.; *Saxeseni* Rbg.; *Allotria longicornis* Htg., *obscurata* Htg., *pilipennis* Htg., *Hedychrum minutum* Fbr.; *Cleptes nitidula* Fbr.

Nematus femoralis: *Sciara humeralis* Zett., *confinis* Vim.

„ *laricis*: *Ephialtes continuus* Rbg.; *Tryphon expers* Rbg., *impressus* Gr., *leucodactylus* Rbg., *mesochoridis* Rbg., *mutillatus* Rbg.

Nematus viminalis: *Pimpla alternans* Gr., *gallicola* Gr., *roborator* Gr., *vesicaria* Rbg., *examinator* Gr.; *Polysphincta areolaris* Rbg.; *Limneria multicincta* Gr., *albida* L.; *Polyblastus sanguinatorius* Rbg.; *Mesoleius aulicus* Gr.; *Bracon discoideus* Wsm., *gallarum* Rbg., *laevigatus* Rbg., *scutellaris* Wsm., *lepidus* Ns.; *Ichneutes brevis* Wsm., *laevis* Wsm., *reunitor* Ns.; *Opius graecus* Wsm., *Encyrtus clavellatus* Dhn.; *Entedon atmopterus* Rbg.; *Eulophus nemati* Wstw.; *Tischbeini* Rbg.; *Eurytoma aciculata* Rbg.; *Eupelmus urozonius* Dhn.; *Ptero-*

- malus excrescentium Rbg.; Tetrastichus nematicidus Gr.;
 Torymus caudatus Ns.; Tridymus salicis Rbg.
 Nematus bellus: Colastes braconius Hal.
 „ capreae: Cteniscus lituratorius Hgr.
 „ vesicator: Pimpla vesicaria Rbg., examinator Gr.,
 Bracon picticornis Wsm., amoenus Wsm.; Pteromalus excrescentium Rbg.
 Nematus leucostictus: Ascogaster quadridentatus Wsm.
 „ Wesmaeli: Campoplex convexus Tbn.; Tryphon utilis Tbn.
 Nematus pini: Hemiteles abietinus Htg.; Mesoleptus exornatus Gr.; Pimpla scambus Htg.
 Nematus ribesii: Trematopygus discolor Hgr.; Mesoleius formosus Hgr., ignavus Hgr., bilineatus Br.; Polyblastus senilis Hgr., sanguinatorius Hgr.; Cteniscus alpicola Hgr.; Perilissus vernalis Gr., limitaris Gr.; Monoblastus laevigatus Hgr.; erythropygus Hgr.; Erromenus analis Hgr.; Polysphincta ribesii Rbg.; Limneria majalis L., erythropyga Hgr.; Exolytus laevigatus Gr.; Ephialtes inanis Hgr.; Pimpla stercorator Gr., examinator Gr.; Bracon picticornis Wsm.; Ichneutes reunitor Ns.; Rogas miniatus H. S.; Pygostolus sticticus Fbr.; Entedon arcuatus Rlg.; Pteromalus Klugi Rbg.; Cleptes nitidula Fbr.; Omalus auratus Db.; Degeeria flavicans Gour.
 Nematus miliaris: Polyblastus senilis Hgr.; Limneria chrysosticta Hgr.; Mesochorus ater Hgr.; Mesoleius integrator Hgr., insolens Hgr., rufilabris Hgr., opticus Hgr.; Tryphon holosericens Rbg.; Degeeria parallela Mg.
 Nematus conjugatus: Mesoleius grossulariae Br.
 „ myosotidis: Polyblastus orbitalis Hgr.
 „ croceus: Mesoleius aulicus Gr.
 „ albipennis: Tryphon extirpatorius Gr.
 „ perspicillaris: Mesoleius latipes Hgr., segmentator Hgr.; Limneria chrysosticta Hgr.
 Nematus betulae: Limneria enops Rbg., nemati Tbn., vepretorum Gr.; Pimpla instigator Gr., examinator Gr.
 Nematus salicis: Cteniscus lituratorius Hgr.; Mesoleius segmentator Hgr.; Limneria chrysosticta Hgr., vestigialis Rbg., Pimpla alternans Gr., instigator Fbr., examinator Fbr., scanica Gr., vesicaria Rbg.; Bracon discoideus Wsm., gallarum Rbg.; Ichneutes brevis Wsm.; Cirrospilus arcuatus Fst.; Eulophus Tischbeini Rbg.; Pteromalus excrescentium Rbg.; Torymus caudatus Ns., nigricornis Ns.
 Nematus fulvus: Cteniscus frigidus Hgr., sexlaturatus Hgr., sanguinicolis Rbg.; Polysphincta areolaris Rbg.; Mesoleius opticus Hgr.; Monoblastus laevigatus Hgr.

Nematus fraxini: *Perilissus filicornis* Gr.; *Mesochorus ater* Hgr.
 „ *pavidus*: *Cteniscus lituratus* Gr.; *Limneria canaliculata* Hgr.

Nematus sulphureus: *Monoblastus neustriae*-Gr.
 „ *testaceus*: *Mesoleius transfuga* Hgr.
 „ *variabilis*: *Monoblastus palustris* Hgr.
 „ *aethiops*: *Trematopygus albipes* Hgr.
 „ *cheilon*: *Cteniscus sexcinctus* Gr.
 „ *hypogastricus*: *Mesoleius transfuga* Hgr., *leptogaster* Hgr.

V. *Phaenusa*.

Ph. pygmaea: *Grypocentrus incisulus* Rte.; *Hemiteles rufocinctus* Br.; *Perilissus pictilis* Hgr.
Ph. pumilio: *Phaenomeris dimidiata* Ns.; *Polyblastus aberrans* Hgr.; *Colastes catenator* Wsm.
Ph. ulmi: *Perilissus pictilis* Hgr.
Ph. betulae: *Perilissus macropygus* Hgr., *soleatus* Hgr., *bicolor* Hgr., *verticalis* Br.; *Polyblastus Wahlbergi* Hgr.
Ph. gei: *Grypocentrus incisulus* Hgr.

VI. *Emphytus*.

E. melanarius: *Campoplex cerophagus* Gr.; *Adelognathus Ruthëi* Wsm.
E. unicinctus: *Microplitis fumipennis* Wsm.; *Exyston cinctus* Gr.
E. grossulariae: *Cryptus emphytorum* Boie.; *Cleptes semiaurata* Fbr., *nitidula* Fbr.
E. cinctus: wie vorige.
E. succinctus: *Microgaster fumipennis* Rbg.
E. viennensis: *Pimpla vesicaria* Rbg., *examinator* Gr.
E. rufocinctus: *Tryphon extirpatorius* Gr.; *Masicera media* Gour.
Phyllotoma microcephala: *Limneria vestigialis* Hgr.; *Pygostolus sticticus* Wsm.
Phyllotoma melanopyga: *Limneria pedella* Hgr.; *Pimpla alternans* Gr.

VII. *Dolerus*.

D. timidus: *Tryphon vulgaris* Hgr.; *Banchus compressus* L. (sehr kleine Wespen); *Perilissus filicornis* Gr.
D. vestigialis: *Trematopygus erythropalpus* Hgr.
D. gonager: *Mesoleptus seminger* Hgr.; *Tryphon consobrinus* Hgr.
D. thoracicus: *Perilissus filicornis* Gr.

VIII. *Athalia*.

A. spinarum und *rosae*: *Perilissus lutescens* Hgr.; *Mesochorus*

areolaris Hgr.; *Mesoleius armillatorius* Gr., *ciliatus* Hgr.; *Tryphon brachyacanthus* Gr.; *Cteniscus marginellus* Gr., *succinctus* Gr.; *Perilampus splendidus* Dhn., *violaceus* Dhn.; *Tachina bisignata* Mg.

IX. Selandriidae.

Selandria serva: *Cteniscus sexcinctus* Gr.

„ *morio*: *Pimpla examinatrix* Gr.

„ *stramineipes*: *Mesoleius unifasciatus* Hgr.; *Acrotomus orbitatorius* Schiödt.

Blennocampa bipunctata: *Pimpla affinis* Br., *brevicornis* Gr.; *Mesoleius formosus* Hgr.; *Perilissus macropygus* Hgr.; *Trematopygus aprilius* Gir.

Blennocampa pubescens: *Polyblastus selandriae* Br., *palustris* Hgr.; *Mesoleius armillatoris* Gr., *formosus* Gr., *Trematopygus selandrivorus* Gir.

Blennocampa melanocephala: *Mesoleius armillatorius* Gr., *formosus* Hgr.; *Tryphon ephippium* Hgr., *lateralis* Gir.; *Trematopygus aprilius* Gir., *selandrivorus* Gir.; *Mesochorus politus* Gr.; *Perilissus macropygus* Hgr.; *Plectiscus tenthredinarum* Gir.; *Pimpla brevicornis* Gr.

Blennocampa elongatula: *Mesoleius aulicus* Gr., *formosus* Hgr.

„ *sericans*: *Degeeria parallela* Mg.

„ *micans*: *Perilissus lateocephalus* Gir.

„ *pusilla*: *Hemiteles fulvipes* Gr., *socialis* Gr., *bicolorinus* Gr.

Blennocampa betuleti: *Cteniscus sorbi* Sax.

Eriocampa ovata: *Mesoleius aulicus* Gr.; *Pimpla examinatrix* Gr.

„ *annulipes*: *Perilissus Gorskii* Rbg.

„ *cinxia*: *Mesoleius grossulariae* Br.

„ *limacina*: *Tryphon excavatus* Rbg., *Ratzeburgi* Gorsk., *translucens* Rbg.; *Perilissus Gorskii* Rbg.; *Sigalphus floricola* Wsm.

Eriocampa crataegi: *Mesoleius formosus* Hgr., *bilineatus* Br.

„ *fulvicornis*: *Mesoleius bilineatus* Br.

„ *tenella*: *Perilissus macropygus* Hgr., *soleatus* Hgr.; *Ascogaster rufipes* Thun.; *Sigalphus floricola* Wsm.

Eriocampa adumbrata: *Tryphon translucens* Br.; *Erromenus fumatus* Br.

X. Tenthredinidae.

Macrophyia ribis: *Pygostolus sticticus* Hal.; *Tryphon armillator* Gr.

Macrophyia duodecimpunctata: *Cryptus macrophyiae* Rd.

„ *simulans*: *Mesoleius agilis* Br.; *Microgaster fumipennis* Wsm.

Allantus tricinctus: *Campoplex tessellatus* Rbg.

Strongylogaster cingulatus Fbr.; *Campoplex transiens* Rbg.;
Cubocephalus fortipes Gr.; *Pimpla Mussii* Rbg.; *Mesoleius niger* Gr.

Perineura cordata: *Tryphon gibbus* Rbg.

Tenthredo colon: *Campoplex cryptocentrus* Gr.

„ *scalaris*: *Mesoleptus cingulatus* Gr.; *Euryproctus nemoralis* Hgr.; *Paniscus ochraceus* Br.; *Catoglyptus foveolator* Hgr.

Tenthredo punctulata: *Mesoleptus testaceus* Gr.; *Catoglyptus foveolator* Hgr.

Tenthredo agilis: *Euryproctus chrysostomus* Gr.

„ *cingulata*: *Mesoleius niger* Gr.

„ *repanda*: *Prionopoda stictica* Fbr.

XI. Lydidae.

Lyda erythrocephala: *Paniscus testaceus* Gr., *fuscicornis* Hgr.;
Campoplex lydae Rd.

Lyda stellata: *Entedon ovulorum* Rbg.; *Tachina larvarum* Macq.

„ *campestris*: *Exetastes fulvipes* Gr.; *Sigalphus tenthredinum* Htg.

Lyda stramineipes Htg.; *Tryphon pyriformis* Rbg.; *Cryptus cyanator* Gr.

Lyda silvatica: *Tryphon involutor* Gr.

„ *arvensis*: *Cryptus moschator* Gr.; *Tryphon laevis* Rbg.

„ *pyri*: *Metopius mercator* Gr.; *Campoplex mixtus* Gr.;

Limneria armillata Gr.

XII. Cephidae.

Cephus compressus: *Pimpla stercorator* Gr.

„ *cynobasti*: *Ephialtes inanis* Gr.

„ *fumipennis*: *Pimpla rufata* Gr.; *Foenus jaculator* Jur.

„ *pygmaeus*: *Pachymerus calcitrator* Gr.

XIII. Siricidae.

Diese können wieder alle zusammengefaßt werden, da die Schmarotzer allen Arten gemeinsam sind. Es wurden erhalten: *Rhyssa amoena* Fbr., *persuasoria* Gr., *superba* Schrk., und eine neue Art, an Größe alle übertreffend, *Rh. praestans* Rd.; *Ephialtes tuberculatus* Gr., *imperator* Krb., *rex* Krb., *tenuiventris* Hgr.

Aus *Xiphidria* und *Oryssus* schlüpften:

Macrocentrus marginator Ns.; *Ephialtes varius* Gr., *divinator* Rsi., *carbonarius* Gr.; *Pimpla examinador* Gr., *oculatoria* Fbr.; *Phylacter calcarator* Ns.; *Foenus affectator* Jur.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [1904](#)

Autor(en)/Author(s): Rudow Ferdinand

Artikel/Article: [Die Schmarotzer und Feinde der Blattwespen, Tenthredinidae, und Holzwespen, Siricidae 202-212](#)